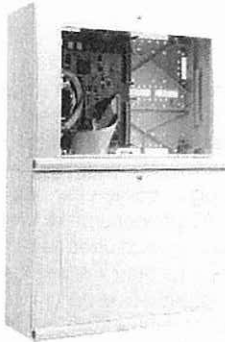


15.45.01.03

ESSER

by Honeywell

Brandmeldecomputer IQ8Control M



Artikel-Nr. 808004

VdS-Anerkennung: G 205129

Die IQ8Control M als Nachfolger der erfolgreichen mikroprozessorgesteuerten BMZ 8000M zeichnet sich durch eine vielfach höhere Verarbeitungsgeschwindigkeit aus. Dezentrale Steuer- und Überwachungsfunktionen sind sowohl auf dem Analogring als auch auf Stichabgängen möglich.

In der multifunktionalen IQ8Control M kann der Betrieb esserbus® oder esserbus®-PLus über eine Steckbrücke auf dem Zentralnetzteil, frei gewählt werden. Für den jeweiligen Ringleitungsbetrieb wird lediglich das/die entsprechende/n Analogringmodul/e eingesetzt.

Leistungsmerkmale:

- Max. fünf Mikromodule, mit Peripheriemodul 772477
 - Max. sieben Analogringmodule esserbus®, mit Erweiterungsmodul 772476
 - Kurzschluss- und unterbrechungstoleranter Ringleitungsbetrieb mit Stichleitungsabgängen
 - Ringbus-Installation über I-Y(ST)Y 0,8 mm Fernmeldekabel bis zu einer max. Länge von 3,5 km
 - Bis zu 127 esserbus®-Teilnehmer (Brandmelder bzw. Handmelder)/Meldergruppen pro Ringbus
 - Bis zu 32 esserbus®-Koppler pro Ringbus/Betrieb von Funkkomponenten (siehe Kapitel 10)
 - Betriebsarten TM und PM nach DIN VDE 0833-2 zur Vermeidung von Falschalarmen
 - Feuerwehrbedienfeld- und AÜE-Interface auf dem Peripheriemodul integriert
 - Drei Sammelrelais, frei programmierbar, überwacht, potentialfrei bis 30 V DC (auf dem Peripheriemodul)
 - TTY oder RS485-Schnittstelle, RS 232 optional
 - Vernetzbar im Kurzschluss- und unterbrechungstoleranten essernet® mit bis zu 30 weiteren BMZ
 - Anschluss an grafische Managementsysteme
 - Rechnergestützte Ferndiagnose
 - Bedienteil mit alphanumerischer Anzeige
 - Ereignisspeicher für bis zu 10.000 Ereignisse
 - Alle Mikromodule des Systems 8000 kompatibel
 - Druckerschnittstelle für int. Drucker
 - Zwei Akkumulatoren überwacht anschließbar
 - Überwachungseingang für externes Netzteil
- Zusätzliche Leistungsmerkmale bei esserbus®-PLus**
- Max. 6 Analogringe esserbus®-PLus
 - Busversorgte, synchron gesteuerte, akustische Alarmierungseinrichtungen nach DIN EN 54-3 mit Alarmton gemäß DIN 33404
 - Optische Alarmgeber gem. EN 54-23
 - Busversorgte Warntongeber und Signalgeber pro Ringbus (Konfiguration gemäß Projektierungsbeispiel esserbusPLus im Kataloganhang)
 - Wiedereinschaltung der Signalgeber im Alarmfall nach einem Kurzschluss innerhalb von 5 Sekunden von VdS-Schadenverhütung geprüft und bestätigt.

Nennspannung

Nennstrom

Ausgangsspannung

Ruhestrom

Strom für ext. Verbraucher

Akkukapazität

Umgebungstemperatur

Schutzart

Gehäuse

Rel. Luftfeuchte

Farbe

Abmessungen

230 V AC

0,35 A (Standard); 0,7 A (esserbus®-PLus)

12 V DC

ca. 215 mA (Grundausbau ohne Bedienteil)

ca. 230 mA (Grundausbau mit Bedienteil)

2 A

max. 2 x 12 V/24 Ah

-5 °C... 45 °C

IP 30

ABS, 10 % glasfaserverstärkt, V - 0

< 95 % (nicht kondensierend)

blau, ähnlich Pantone 546

B: 450 mm H: 640 mm T: 185 mm



Die gewünschte Bedienteilfront muss separat bestellt werden.



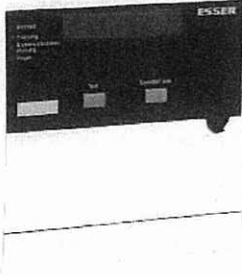
Gehäuse mit Standardrückwand und Frontrahmen für Bedienteilfronten, Interfaceboard, Netzteilmodul und Systemsoftware.

15.45.01.01

ESSER
by Honeywell

LCD-Anzeigetableau, deutsch

Artikel-Nr. 785103



Leistungsmerkmale:

- Anzeige von Gruppen- und Melderzuständen der BMZ mit Zusatztext
- Ereignisspeicher für 200 Meldungen
- Freie Programmierung bis max. 4.000 Zusatztexten mit je 2 x 20 Zeichen
- Sequentielle Meldungsabfrage über Scroll-Tasten
- Überwachung der seriellen Schnittstelle
- Interner Summer, über Taster abschaltbar
- Funktionsprüfung der Anzeigeelemente
- Potenzialfreier Relaisausgang, programmierbar für die Betriebsarten Deaktiviert, Störung, Impulsbetrieb, EIN/AUS-Betrieb

Das LCD-Anzeigetableau wird als universelle Zusatzeinrichtung zur abgesetzten Anzeige von Melder- und Meldergruppen-bezogenen Zuständen einer Brandmelderzentrale eingesetzt. Unterstützt werden die Systeme 8000 und IQ8Control.

Ereignismeldungen werden über LED-Sammelanzeigen sowie über das 2-zeilige LCD-Display mit der zugehörigen Melder-/Gruppennummer und einem programmierbaren Zusatztext angezeigt. Jede Meldung wird über den eingebauten Summer signalisiert, der mit einer Taste quittiert werden kann. Bis zu 31 LCD-Anzeigetableaus können über den RS-485-Bus der Brandmelderzentralen betrieben werden, oder über einen handelsüblichen RS-485-Konverter (z. B. RS-232/RS-485 Konverter 764852) an einer anderen seriellen Schnittstelle (z. B. RS-232).

Die Programmierung der Zusatztexte erfolgt über tools 8000 und einem über das Feldbusinterface 769862.10 angeschlossenen Service-PC.

Betriebsspannung
Ruhestrom
Alarmstrom @ 12 V DC
Kontaktbelastung Relais
Umgebungstemperatur
Lagertemperatur
Schutzart
Gehäuse
Rel. Luftfeuchte
Farbe
Gewicht
Abmessungen

9 ... 30 V DC
ca. 30 mA
ca. 60 mA
30 V DC/1A (potenzialfrei)
0 °C ... 45 °C
0 °C ... 50 °C
IP 30
Kunststoff (ABS)
< 95 % (nicht kondensierend)
weiß, ähnlich RAL 9001
ca. 750 g
B: 206 mm H: 177 mm T: 48.5 mm



Dieses Anzeigetableau ist nicht zur Erstinformation der Feuerwehr geeignet.

Änderungen vorbehalten! © Honeywell International Inc.

15.45.02.01.a

ESSER

by Honeywell

OT Multisensormelder IQ8Quad



Artikel-Nr. 802373

VdS-Anerkennung: G 205070

Multisensormelder mit integriertem optischen Rauch und -Wärmesensor, mit zeitlicher Signalanalyse und gewichteter Verknüpfung der Daten beider Melderfunktionen zur Erkennung von Schwelbränden und Bränden mit hoher Wärmeentwicklung. Prozessanalogmelder mit dezentraler Intelligenz, Eigenfunktionskontrolle, Notredundanz, automatischer Umweltpassung, Alarm- und Betriebsdatenspeicherung, Alarmanzeige und Softadressierung. Der Leitungstrenner ist im Melder integriert. Eine Melderparallelanzeige ist zusätzlich anschließbar.

Betriebsspannung	9 ... 42 V DC
Ruhestrom @ 19 V DC	50 µA
Alarmstrom ohne Kommunikation	18 mA
Überwachungsfläche	max. 110 m ²
Überwachungshöhe	max. 12 m
Luftgeschwindigkeit	0 ... 25.4 m/s
Anwendungstemperatur	-20 °C ... 50 °C
Lagertemperatur	-25 °C ... 75 °C
Schutzart	IP 43 (mit Sockel + Option)
Material	ABS
Rel. Luftfeuchte	< 95 % (nicht kondensierend)
Farbe	weiß, ähnlich RAL 9010
Gewicht	ca. 110 g
Melderspezifikation	EN 54-7/-5 A2/-17, CEA 4021
Abmessungen	Ø: 117 mm H: 49 mm (62 mm inkl. Sockel)



Melder ohne Sockel

Zubehör:

767800 Montagewinkel

805590 Meldersockel Standard IQ8Quad

805591 Meldersockel mit Relaiskontakt IQ8Quad

Änderungen vorbehalten! © Honeywell International Inc.

15.45.02.07.5

ESSER

by Honeywell

O2T/F Multisensormelder IQ8Quad



Artikel-Nr. 802383

VdS-Anerkennung: G 205111

O²T/F Multisensormelder IQ8Quad mit optischem Alarmgeber

Zusätzlich zur Rauchdetektion mit dem bewährten O²T-Multisensorprinzip ist im Melder eine Blitzleuchte integriert.

Detektion

Multisensormelder mit zwei integrierten optischen Rauchsensoren mit unterschiedlichen Streulichtwinkeln sowie zusätzlicher Thermomeldersensorauswertung zur Erkennung von Schmelbränden bis hin zu offenen Bränden mit gleichmäßigem Ansprechverhalten. Vergleich der Rauchsensordaten zur Rauchklassifizierung und Reduzierung von Täuschungsalarmen, wie z.B. durch Wasserdampf oder Stäube. Der Leitungstrenner ist im Melder integriert.

Alarmierung

Die Aktivierung des jeweiligen Alarmgebers erfolgt über die Zentrale mit Hilfe eines Steuerausgangs. Es wird hierdurch keine weitere Kurzadresse belegt. Die Programmierung erfolgt mit Programmiersoftware tools 8000 ab Version 1.05.

Leistungsmerkmale:

- Vollständig busversorgte Melder mit Alarmgeber
- esserbus®-Plus Funktionalität
- Bis zu 48 Melder mit Alarmgeber pro esserbus®-Plus
- Leitungstrenner in jedem Melder integriert

Detektion:

- Das bewährte O²T Multisensorprinzip für gleichmäßiges Ansprechverhalten bei höchster Täuschungsalarm-Sicherheit.

Blitzleuchte:

- Keine externe Spannungsversorgung erforderlich
- Keine zusätzliche Kurzadresse
- Automatische Alarmgebersynchronisation von mehreren IQ8Quad Meldern
- Hohe Blitzenergie

Betriebsspannung
Ruhestrom @ 19 V DC
Ruhestrom @ BMZAKku
Blitzleuchte
Lichtstärke
Blitzenergie
Überwachungsfläche
Überwachungshöhe
Luftgeschwindigkeit
Anwendungstemperatur
Lagertemperatur
Schutzart
Material
Rel. Luftfeuchte
Farbe
Gewicht
Melderspezifikation
Abmessungen

8 ... 42 V DC
75 µA
ca. 400 µA @ 42 V
rot
max. 15,8 cd peak/2,63 cd effektiv
ca. 3 J
max. 110 m²
max. 12 m
0 ... 25.4 m/s
-20 °C ... 65 °C
-25 °C ... 75 °C
IP43 (mit Sockel + Option)
ABS
< 95 % (nicht kondensierend)
weiß, ähnlich RAL 9010
ca. 145 g
EN 54-7/-5 B/-17, CEA 4021
Ø: 117 mm H: 59 mm
Ø: 117 mm H: 67 mm (inkl. Sockel)



Nicht für den Einsatz im Relaissockel 805591 verwendbar!



Melder ohne Sockel

Zubehör:

767800 Montagewinkel
805590 Meldersockel Standard IQ8Quad

Meldersockel Standard IQ8Quad, ES Detect

Artikel-Nr. 805590



Anwendungstemperatur
Lagertemperatur
Anschlussklemmen
Material
Rel. Luftfeuchte
Farbe
Gewicht
Abmessungen

-20 °C ... 72 °C
-25 °C ... 75 °C
Ø 0,6 mm ... 2 mm²
ABS
< 95 % (ohne Betauung)
weiß, ähnlich RAL 9010
ca. 60 g
Ø: 117 mm H: 24 mm (inkl. Melder 62 mm)

Leistungsmerkmale:

- Großer Raum für Verdrahtung
- Automatisches Schließen der Ringbusleitung bei Melderentnahme
- Melderentnahmesicherung im Sockel enthalten



Kabeleinführung seitlich oder durch Bodenplatte.
Zum Durchschleifen vorhandener Adern können die WAGO-Kemmen, beispielsweise Typ 243-204 (Ø 0,5 mm-Ø 1,0 mm) oder 273-104 (0,75 mm²-2,5 mm²) verwendet werden.

15.45.02.02

ESSER
by Honeywell

IQ8Quad OTblue-LKM




Artikel-Nr. 802379

VdS-Anerkennung: G 207128

Spezieller adressierbarer Mehrkriterienmelder des Typs IQ8Quad für den Einsatz als Lüftungskanalmelder im Bausatz 781443. Die Detektion mittels neuartiger Sensorik, welche die Erkennung von offenen Bränden, Schwelbränden und Bränden mit hoher Wärmeentwicklung erlaubt, ermöglicht nun die Erkennung von kleinsten Partikeln, die bisher den Einsatz eines Melders nach dem Ionisationsprinzip erforderte. Der Leitungstrenner ist im Melder integriert.

Betriebsspannung	9 ... 42 V DC
Ruhestrom @ 19 V DC	50 µA
Ruhestrom @ BMZAkku	ca. 200 µA @ 27,5 V
Luftgeschwindigkeit	1 ... 20 m/s
Anwendungstemperatur	-20 °C ... 50 °C
Lagertemperatur	-25 °C ... 75 °C
Schutzart	IP 43 (mit Sockel + Option)
Gehäuse	ABS, weiß, ähnlich RAL 9010
Rel. Luftfeuchte	< 95 % (nicht kondensierend)
Gewicht	ca. 110 g
Melderspezifikation	EN 54-7
Spezifikation	EN 54-7/-17, CEA 4021
Abmessungen	Ø: 117 mm H: 62 mm (inkl. Sockel)

 Nur für den Einsatz im Lüftungskanalbausatz 781443 geeignet!

Zubehör:

805590 Meldersockel Standard IQ8Quad

805591 Meldersockel mit Relaiskontakt IQ8Quad

Änderungen vorbehalten! © Honeywell International Inc.

15.45.02.02

ESSER

by Honeywell

Venturi-Lüftungskanalbausatz für IQ8Quad OTblue-LKM 802379



Artikel-Nr. 781443

Lüftungskanalbausatz zum Einsatz des Lüftungskanalmelders OTblue-LKM 802379 in Verbindung mit den Venturirohren 781446, 781447 oder 781448. Der Bausatz wird auf den Außenseiten der Lüftungskanäle montiert.

Das Venturirohr taucht in den Kanal ein und befördert die Luft aus dem Kanal durch die Detektionskammer des Melders und führt die Luft anschließend zurück in den Kanal.

Während des Betriebs sind der Melder und die Alarm-LED sichtbar, so dass ggf. eine externe Melderparallelanzeige (MPA) entfallen kann.

Zur Wartung ist ein Öffnen des Gehäuses nicht erforderlich. Die Prüfung des Melders erfolgt einfach und zeitsparend über die separate Öffnung in der Gehäusefront.

Leistungsmerkmale:

- Einrohr-Luftmesssystem nach dem Venturiprinzip
- Optimierte Nutzung der Luftstromgeschwindigkeit durch neue Bauform der Venturirohre
- Integrierte Wartungsöffnung in der Frontscheibe zur Testauslösung des Lüftungskanalmelders
- Geeignet für Lüftungskanalbreiten von 0,6 bis zu 2,8 m
- Integrierte Luftstromanzeige

Schutzart
Gehäuse
Farbe
Gewicht
Abmessungen

IP 54
ABS-Kunststoff
grau
ca. 800 g
B: 180 mm H: 235 mm T: 183 mm



Bitte beachten Sie, dass der Melder nur aufrecht montiert werden darf!



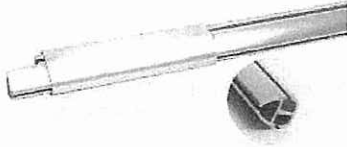
Bausatz inkl. Rohrdichtung und Verschlusskappe. Nicht im Lieferumfang enthalten sind: IQ8Quad OTblue LKM und Meldersockel sowie das Venturirohr und der Filtereinsatz.

Änderungen vorbehalten! © Honeywell International Inc.

15.45.02.02

ESSER
by Honeywell


Venturirohr für Lüftungskanalbausatz 781443, 0,6 m



Artikel-Nr. 781446

Venturirohr 0,6 m für den Einsatz mit dem Lüftungskanalbausatz 781443 von 140 mm bis 600 mm.

Material Aluminium

 Erforderliche Bohrung im Kanal 38 mm.

Änderungen vorbehalten © Honeywell International Inc.

15.45.02.04

ESSER

by Honeywell

Thermodifferentialmelder IQ8Quad



Artikel-Nr. 802271

VdS-Anerkennung: G 204059

Automatischer Wärmemelder mit schnellem Halbleitersensor zur sicheren Erkennung von Bränden mit schnellem Temperaturanstieg und integrierter Maximalwertauslösung zur Erkennung von Bränden mit langsamen Temperaturanstiegen. Prozessanalogmelder mit dezentraler Intelligenz, Eigenfunktionskontrolle, Notredundanz, Alarm- und Betriebsdatenspeicherung, Alarmanzeige, Softadressierung und separater Betriebsanzeige. Der Leitungstrenner ist im Melder integriert. Eine Melderparallelanzeige ist zusätzlich anschließbar.

Betriebsspannung	8 ... 42 V DC
Ruhestrom @ 19 V DC	40 µA
Alarmstrom ohne Kommunikation	18 mA
Überwachungsfläche	max. 30 m ²
Überwachungshöhe	max. 7,5 m
Luftgeschwindigkeit	0 ... 25,4 m/s
Anwendungstemperatur	-20 °C ... 50 °C
Lagertemperatur	-25 °C ... 75 °C
Schutzart	IP 43 (mit Sockel + Option)
Material	ABS
Rel. Luftfeuchte	< 95 % (nicht kondensierend)
Farbe	weiß, ähnlich RAL 9010
Gewicht	ca. 110 g
Melderspezifikation	EN 54-5 A1R/-17
Abmessungen	Ø: 117 mm H: 49 mm (62 mm inkl. Sockel)



Besondere Kennzeichnung für Thermomelder auf dem Lichtleitler: schwarzer Ring



Melder ohne Sockel

Zubehör:

767800 Montagewinkel

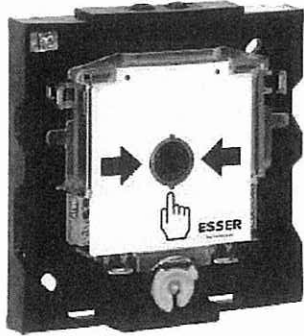
805590 Meldersockel Standard IQ8Quad

805591 Meldersockel mit Relaiskontakt IQ8Quad

15.45.03.01
15.45.03.01.a

ESSER
by Honeywell

IQ8MCP Elektronikmodul



Artikel-Nr. 804905

VdS-Anerkennung: G 205002

Zum Einsatz im esserbus® und esserbus®-Plus mit Softadresskodierung, Alarmspeicherung und Alarmanzeige. Anschlussmöglichkeit für Standard-Handmelder. Ohne Busanbindung arbeitet der Melder wie Standard-Handmelder.

Der Leitungstrenner ist im Handmelder integriert.

Betriebsspannung	8 ... 42 V DC
Ruhestrom @ 19 V DC	45 µA
Alarmstrom ohne Kommunikation	18 mA
Alarmanzeige	LED, rot
Betriebsanzeige	LED, grün
Melderanzahl/Gruppe	10 Melder/Gruppe; 127 Melder/Ring (gemäß VdS)
Anwendungstemperatur	-20 °C ... 70 °C
Lagertemperatur	-30 °C ... 75 °C
Anschlussklemmen	max. 2,5 mm ² (AWG 26-14)
Schutzart	IP 44 (im Gehäuse), IP 55 (mit Zubehör)
Gehäuse	PC ASA-Kunststoff
Rel. Luftfeuchte	< 95 % (nicht kondensierend)
Gewicht	ca. 236 g (mit Gehäuse)
Melderspezifikation	EN 54-11, Typ B
Abmessungen	B: 133 mm H: 133 mm T: 36 mm



Die Handmelder bestehen aus Gehäuse und Elektronikmodul. Diese sind jeweils separat zu bestellen.

Änderungen vorbehalten! © Honeywell International Inc.

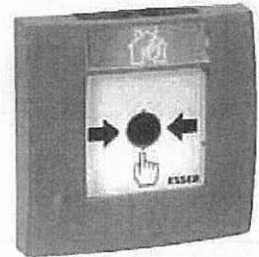
15.45.03.01

15.45.03.01.a

ESSER
by Honeywell

MCP - große Bauform

- IQ8MCP zum Anschluss an den esserbus® und den esserbus®-Plus der Brandmeldesysteme 8000 und IQ8Control
- Standard MCP zum universellen Einsatz in Gewerken wie Brandmelde- und Löschanlagen
- Erfüllt die Anforderungen der EN 54-11
- Elektronikmodule je nach Einsatzbereich wählbar
- Meldergehäuse in fünf Farben zur Auswahl
- Platzsparende flache Bauform
- Reset und Öffnen des Gehäuses mit dem beiliegenden Standardschlüssel
- Zusätzliche Testfunktion mit dem optionalen Serviceschlüssel



Mehr Vielfalt auf der ganzen Linie

Das modulare Handfeuermelder-Konzept ermöglicht immer die beste wirtschaftliche Lösung. Vom kostengünstigen Elektronikmodul für Standard MCP bis hin zu den ringbusfähigen Elektronikmodulen für IQ8MCP.

Für diese Elektronikmodule werden einfach nur die erforderlichen Gehäuse - je nach Einsatzbereich - ausgewählt. Das senkt die Lagerkosten und erleichtert den Verwaltungsaufwand. So kann immer ganz nach Anwendung und gewünschter Art der Alarmauslösung genau die optimale Kombination aus Elektronikmodul und Gehäuse zusammengestellt werden.

Mit dem optionalen Serviceschlüssel ist es möglich, den innovativen Handmelder im Rahmen der Instandhaltungsmaßnahmen (Inspektion/Wartung) ohne Öffnen des Gehäuses auszulösen. Wartungen und Inspektionen können somit in kürzester Zeit durchgeführt werden.

Hinweis zur Planung und Projektierung:

Bei dem Einsatz der MCP als Handfeuermelder muss zwingend ein rotes Gehäuse und die normenkonforme Symbolik gemäß EN 54-11 verwendet werden. Diese normgerechten Symbole sind den Meldern natürlich werkseitig beigefügt.

Die anderen Gehäusefarben und -beschriftungen gelten nach Norm nicht als Handfeuermelder sondern als manuelle Auslösevorrichtung. Mit Hilfe der optionalen Schutzhaube (Artikel-Nr. 781693) und entsprechendem Zubehör (Artikel-Nr. 781699) kann der mechanische Schutz des Melders zusätzlich erhöht werden. Serienmässig verfügt der Melder über die IP-Schutzart 44, welche mit den optionalen Schutzschläuchen (Artikel-Nr. 704917) auf IP 55 gesteigert werden kann.

Elektronikmodule für Standard MCP

Eine kostengünstige Lösung bieten die Elektronikmodule für den Standard MCP. Diese können universell auf konventionellen Brandmeldergruppen oder über esserbus®-Koppler der Brandmeldesysteme 8000 und IQ8Control betrieben werden. Bei Auslösung der Handmelder wird die integrierte rote Leuchtdiode (LED) automatisch aktiviert. So ist eine eindeutige und sichere optische Identifikation der ausgelösten Melder gewährleistet. Optional wird auch ein Modul mit einem zweiten Mikroschalter angeboten. Die potentialfrei ausgeführten Kontakte können z.B. zur Ansteuerung anderer externer Geräte oder Signalgeber genutzt werden.

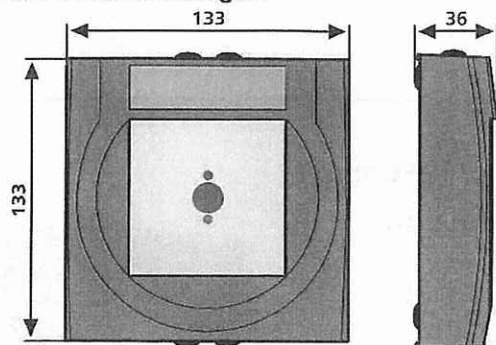
Elektronikmodule für IQ8MCP

Die Elektronikmodule für IQ8MCP decken ein breites Einsatzspektrum ab und werden über die Ringleitungen der Brandmeldesysteme 8000 und IQ8Control als Teilnehmer auf dem esserbus® bzw. esserbus®-Plus eingesetzt. Ausgestattet mit einem Mikroprozessor, verfügen sie außerdem über Alarmspeicherung, Alarmanzeige und Softadresscodierung. Je nach Ausführung kann an einem Elektronikmodul eine externe D-Linie mit Standard MCP angeschaltet werden.

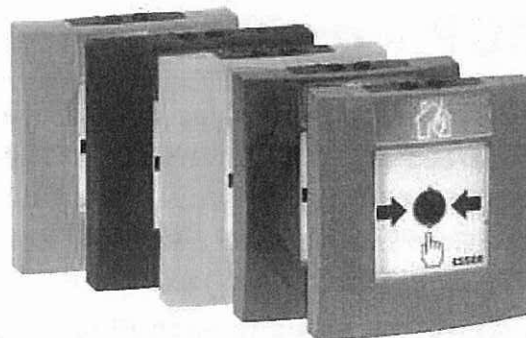
Um den Betrieb der Brandmeldeanlage auch bei einem Kurzschluss bzw. Drahtbruch der Primärleitung sicherzustellen, steht ein Modul mit einem integrierten Leitungstrenner zur Verfügung.

Optional ist auch eine Variante mit einem Relaisausgang verfügbar, der automatisch mit Auslösen des IQ8MCP aktiviert wird. Dieser Relaisausgang kann mit tools 8000 als Steuergruppe programmiert werden.

Gehäuseabmessungen:



Lieferbare Farben:



Technische Daten

	Standard MCP	IQ8MCP
Betriebsspannung	8 V DC bis 30 V DC	8 V DC bis 42 V DC
Ruhestrom	--	ca. 45 µA @ 19 V DC
Alarmstrom	typ. 9 mA @ 9 V DC	typ. 9 mA, gepulst
Alarmstrom ohne Kommunikation	--	ca. 18 mA
Kontaktbelastung	max. 30 V DC / 1 A (2. Mikroschalter)	max. 30 V DC / 1 A (Relais)
Melderzahl / Gruppe	10 Melder pro Gruppe (gemäß VdS)	max. 127 Melder/Ring (gemäß VdS)
Betriebsanzeige	--	blinkende LED, grün
Alarmanzeige	LED, rot	blinkende LED, rot
VdS-Anerkennung	G 205001	G 205002

Allgemeine technische Daten

Anschlussklemmen	max. 2,5 mm ² (AWG 26-14)
Anwendungstemperatur	-20 °C bis +70 °C
Lagertemperatur	-30 °C bis +75 °C
Schutzart	IP 44 (im Gehäuse) IP 55 (mit 704917)
Gehäuse	PC ASA-Kunststoff
Gewicht mit Gehäuse	ca. 236 g
Abmessungen Gehäuse (B x H x T)	133 x 133 x 36 mm
Melderspezifikation	EN 54-11, Typ B

Bestelldaten

	Artikel-Nr.
Elektronikmodule Standard MCP Elektronikmodul	804900
Standard MCP Elektronikmodul mit zweitem Mikroschalter	804901
Standard MCP Elektronikmodul ohne Rastung	804902
IQ8MCP mit Leitungstrenner und ext. D-Linie	804905
IQ8MCP mit Relaisausgang	804906
Gehäuse Gehäuse mit Glas, rot, ähnlich RAL 3020	704900
Gehäuse mit Glas, blau, ähnlich RAL 5015	704901
Gehäuse mit Glas, gelb, ähnlich RAL 1021	704902
Gehäuse mit Glas, orange, ähnlich RAL 2011	704903
Gehäuse mit Glas, grün, ähnlich RAL 6002	704904
Zubehör Ersatzglasscheiben (Verpackungseinheit 10 Stück)	704910
Schutzschläuche für IP 55 (Verpackungseinheit 10 Stück)	704917
Schutzhaube, Beschriftung deutsch	781693
Abstandshalter für Schutzhaube	781698
IP 55-Kit für Schutzhaube	781699

Weitere Bestelldaten entnehmen Sie bitte dem Produktgruppenkatalog Brandmeldetechnik.

Novar GmbH a Honeywell Company

Dieselstr. 2,
D-41469 Neuss

Telefon: +49 2137 17-0 (Verwaltung)
+49 2137 17-600 (Kundenbetreuungszentrum)
Telefax: +49 2137 17-286

Internet:
www.esser-systems.de

E-mail:
info@esser-systems.de

Honeywell Life Safety Austria GmbH

Lemböckgasse 49,
A-1230 Wien

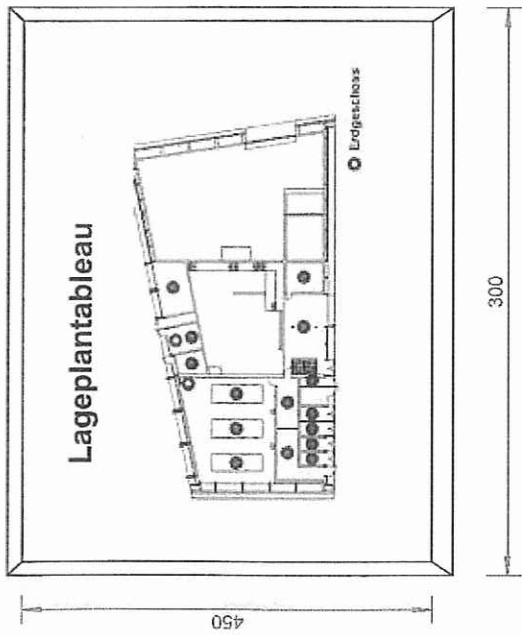
Telefon: +43 1 600 6030
Telefax: +43 1 600 6030-900

Internet:
www.hls-austria.at

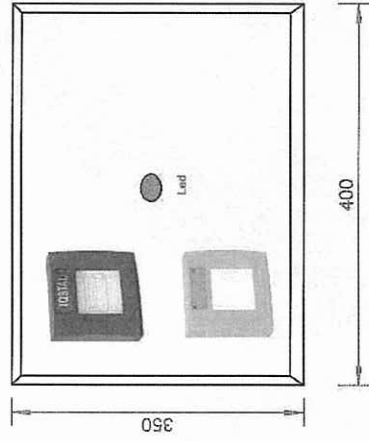
E-mail:
hls-austria@honeywell.com

15.03.02

15.05.06



t = 80



t = 80

Schematische Übersicht.
Bei Bestellung folgt die Ausführungszeichnung mit den
dazugehörigen Unterlagen

INFORMA 600

ti trova ovunque...



**Combinatori telefonici multifunzione a sintesi vocale
su rete telefonica commutata e GSM**

15.45.05.03

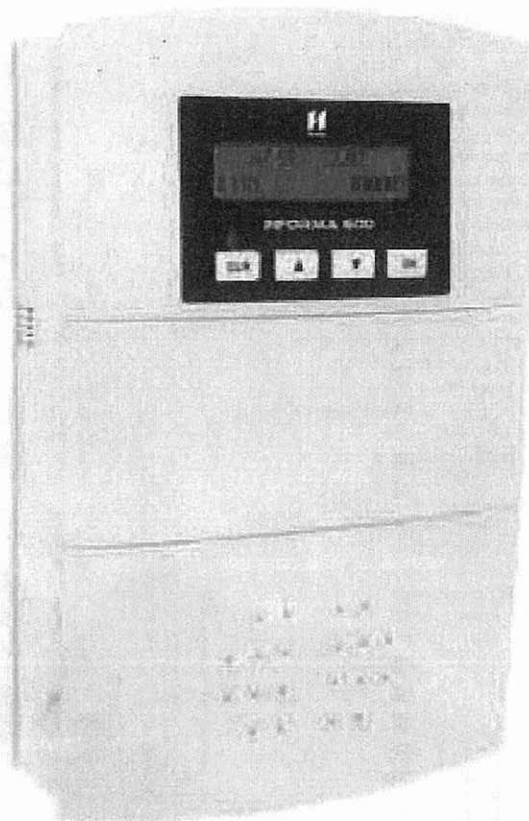
dias

INFORMA 600



*Combinatori telefonici multifunzione a sintesi vocale
su rete telefonica commutata e GSM*

**Il combinatore
telefonico di nuova
generazione che
unisce funzioni
davvero speciali in
un'unica
apparecchiatura
risolvendo problemi
di sicurezza e di
comunicazione con
gli ambienti protetti**



INFORMA 600

INFORMA600 è un sistema avanzato multifunzione di comunicazione via telefono realizzato per fornire un'ampia gamma di servizi, in un'unica apparecchiatura compatta e competitiva nel prezzo.

INFORMA600 è in grado di inviare messaggi d'allarme preregistrati su una normale linea telefonica commutata. I messaggi ed i dati telefonici sono conservati in una memoria non volatile, per cui il sistema non perde alcuna informazione anche in caso di mancanza di alimentazione.

INFORMA600 dispone di 4 canali ai quali è possibile assegnare fino a 24 numeri di telefono che possono essere ripartiti liberamente tra i vari canali. L'esito di ogni chiamata viene memorizzato in modo da poter conoscere, non solo il momento (data, ora e minuto) dell'emergenza, ma anche quali chiamate sono andate a buon fine. La tastiera di comando e il display consentono la programmazione e la visualizzazione dell'archivio storico, fino agli ultimi 64 eventi.

INFORMA600 può essere interrogato da qualsiasi telefono remoto, per conoscere lo stato dell'impianto, degli ingressi e della batteria, ottenendo chiare risposte vocali. Un'eventuale segreteria telefonica o un fax possono essere scavalcati chiamando una seconda volta INFORMA600 entro 30 secondi dalla prima chiamata.

INFORMA600 permette di svolgere 2 funzioni di telecomando su uscite logiche, con risposta vocale dell'avvenuta operazione. INFORMA600 dispone anche di un programmatore orario settimanale per gestire fino a 6 programmi differenti (es. accendere la caldaia, attivare il sistema d'allarme, ecc.).

INFORMA600 è disponibile anche in versione:
INFORMA600DGSM PSTN+GSM
INFORMA600DGSM-VV PSTN+GSM+viva-voce



INFORMA600DGSM

4 canali, 24 numeri telefonici, PSTN+GSM

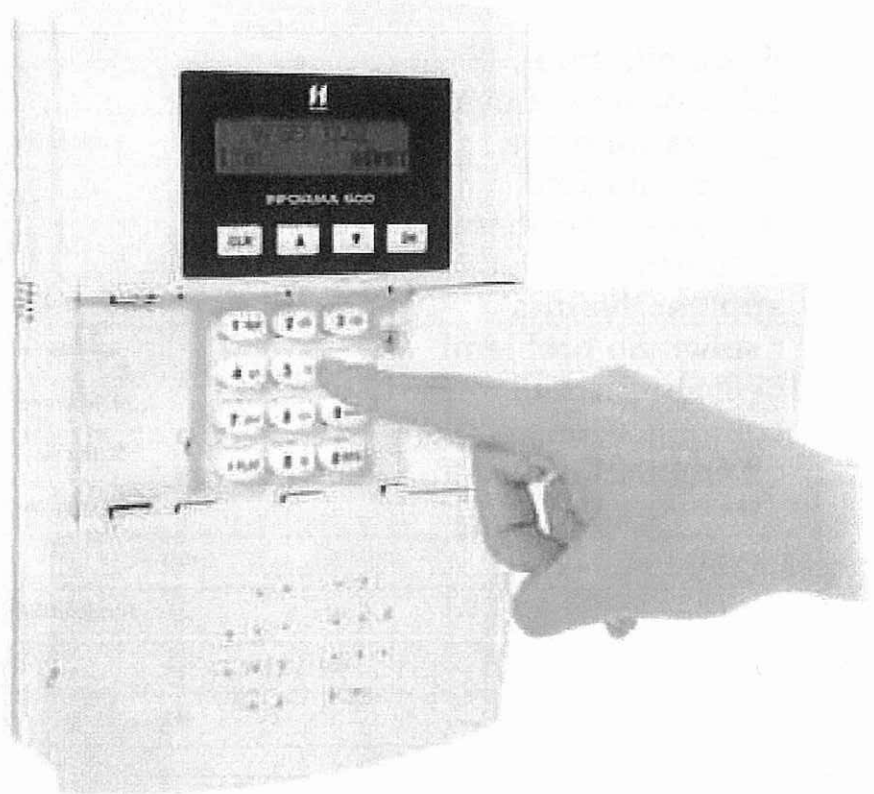
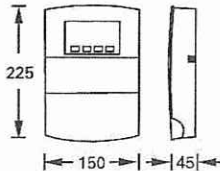
La versione **INFORMA600DGSM** consente, in modo programmazione, di selezionare per ogni singolo numero telefonico la linea preferenziale PSTN o GSM e, dopo un tentativo fallito di chiamata su linea PSTN, di effettuare la chiamata tramite rete GSM. Consente l'invio di 8 messaggi SMS, il controllo credito residuo e scadenza SIM.

Questa versione è provvista anche della funzione di telecomando GSM a costo zero (funzione CLIP), che consente l'attivazione di uscite, riconoscendo automaticamente il numero del telefono chiamante.



PRESTAZIONI

- Chiama fino a 24 numeri telefonici, ciascuno fino a 20 cifre, liberamente assegnabili a ciascuno dei 4 canali
- Ripetizione del messaggio fino a 9 volte
- Visualizzazione tramite display LCD a 16 caratteri alfanumerici dei numeri telefonici e delle funzioni memorizzate
- Interrogazione remota con risposta vocale (con scavalco della segreteria telefonica o del fax) per conoscere lo stato del sistema, gli allarmi avvenuti, l'indicazione del canale e l'ora
- Memoria ultimi 64 eventi con data, ora, ingresso attivato e numeri telefonici che hanno risposto alla chiamata
- Programmazione da tastiera semplice e veloce grazie al menu guidato oppure localmente tramite PC con software di programmazione
- Uscite di guasto per mancanza linea telefonica, batteria bassa e chiamata fallita
- Attivazione locale, tramite tastiera, di 2 uscite logiche
- Registrazione diretta con ascolto immediato del testo dei 7 messaggi (massimo 15 secondi ciascuno) ripartiti in 4 messaggi d'allarme e 3 messaggi di guasto
- Ingresso per cancellazione allarme
- Ritardo chiamata programmabile da 1 a 240 secondi
- Controllo della tensione di alimentazione



PRESTAZIONI DISPONIBILI SOLO NELLA VERSIONE INFORMA600GSM

- Dopo un tentativo fallito di chiamata su linea PSTN, il combinatore effettua la chiamata tramite rete GSM
- Uscita di guasto per assenza copertura rete GSM
- Invio di 8 messaggi SMS, massimo 100 caratteri, i primi 4 sono riferiti ai 4 ingressi d'allarme, gli altri 4 sono riferiti alle segnalazioni di problemi di alimentazione, guasto linea telefonica, scarso credito residuo e scadenza SIM
- Controllo credito residuo della scheda SIM GSM (in caso di utilizzo di schede prepagate)
- Data scadenza della scheda SIM GSM (in caso di utilizzo di schede prepagate)
- Programmazione remota tramite invio di messaggi SMS da un PC con software di gestione e modem SMS
- Aggiornamento firmware locale tramite PC



INFORMA600D GSM-VV




4 canali, 24 numeri telefonici, con funzione "viva-voce", PSTN+GSM

PRESTAZIONI DISPONIBILI SOLO NELLA VERSIONE INFORMA600GSM-VV


La versione **INFORMA600D GSM-VV** oltre ad avere tutte le prestazioni del combinatore telefonico GSM, può operare come un vero e proprio telefono cellulare per l'invio e la ricezione di chiamate viva-voce. La funzione viva-voce e/o ascolto ambientale consente, infatti, la funzione di soccorso anziani e antirapina eseguita da privati e il teleascolto ambientale e/o viva-voce su rete cellulare, permettendo di ascoltare i suoni provenienti dai locali protetti e di parlare tramite il microfono e l'altoparlante integrati fino a 5 minuti.

Tutte e tre le versioni sono estremamente contenute nelle dimensioni e consentono, in virtù del display LCD e del menù guidato semplice ed intuitivo, una programmazione rapida direttamente da tastiera.

- Possibilità di selezionare per ogni singolo numero telefonico la linea telefonica preferenziale PSTN o GSM e la funzione viva-voce
- Funzione viva-voce incorporata per parlare ed ascoltare suoni e voci provenienti dai locali remoti

Articolo	 INFORMA600D	 INFORMA600D PSTN+GSM AE	 INFORMA600D PSTN+GSM VV
Alimentazione		da 11.5Vc.c. a 13.8Vc.c.	
Assorbimento a riposo massimo	160 mA - 200 mA		200 mA 700 mA con picchi di 2A
Ingressi d'allarme		7, N.C./N.A.	
Uscite logiche		5, 100mA@12Vc.c.	
Numeri telefonici chiamati		24	
Messaggi registrabili		7, ciascuno da 15s max.	
Messaggi di testo SMS	NO		8, ciascuno fino a 100 caratteri
Programmazione	Tastiera e software locale		Tastiera e software locale o remoto
Schermo		LCD a 2 righe di 16 caratteri	
Tastiera		a 16 tasti alfanumerici	
Autoprotezione		Antiapertura e antistacco	
Interrogazione telefonica remota		SI, tramite menu vocale	
Memoria eventi		64 eventi con ora e data	
Durata in linea		NO	5 minuti
Funzioni GSM	NO		Funzione CLIP a costo zero, controllo credito e scadenza SIM
Modulo GSM	NO		Dual Band 900/1800MHz
Funzione telefono viva-voce		NO	SI
Aggiornamento firmware locale		SI	
Temperatura di funzionamento		da +5°C a +40°C	
Dimensioni LxAxP (mm)		150 x 225 x 45	
Peso (g)	579	587	590

PRODOTTI

CODICE	ARTICOLO	DESCRIZIONE
 HEINF6ED	INFORMA 600D	Combinatore telefonico a sintesi vocale su rete telefonica commutata telegestibile
HEINF6GD	INFORMA 600DGSM	Combinatore telefonico a sintesi vocale PSTN+GSM telegestibile
HEINF6VD	INFORMA 600DGSMMV	Combinatore telefonico a sintesi vocale PSTN+GSM telegestibile, con funzione viva-voce

ACCESSORI

HEINF6SW	SWINF600	Software di programmazione e telegestione per combinatore serie INFORMA 600 (Incluso cavo per il collegamento locale)
HEINF6MD	MODINF600	Modem per la programmazione remota del combinatore INFORMA600 PSTN+GMS
HEINF6BT	BATINF600	Batteria opzionale per combinatore serie INFORMA600

dias s.r.l.

distribuzione apparecchiature sicurezza

Via Triboniano, 25 - 20156 MILANO - Tel. 02.38036.901 - Fax 02.38036.950 - Email: dias@dias.it

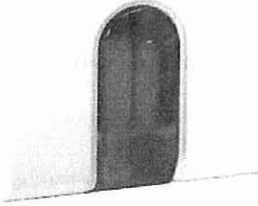
15.05.04

ESSER
by Honeywell

Melderparallelanzeige für Melderserie 9200 und IQ8Quad, rot

Artikel-Nr. 801824

Für den Betrieb am esserbus® und esserbus®-PLus



Leistungsmerkmale:

- 4 gepulste LED
- Extrem Strom sparende Kompaktanzeige

Betriebsspannung	8 ... 42 V DC
Ruhestrom @ 12 V DC	ca. 0,007 mA
Alarmstrom	150 µA (mittel)
Blitzfrequenz	1,5 Hz
Umgebungstemperatur	-25 °C ... 70 °C
Lagertemperatur	-35 °C ... 85 °C
Schutzart	IP 42
Gehäuse	ABS
Rel. Luftfeuchte	< 95 % (nicht kondensierend)
Farbe	weiß, ähnlich RAL 9010
Gewicht	ca. 60 g
Abmessungen	B: 85 mm H: 82 mm T: 27 mm

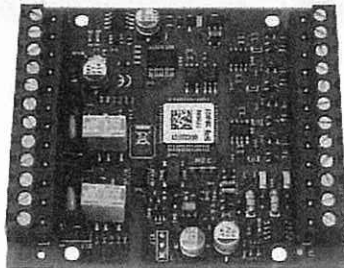


- Meldersockel Standard 781590 oder 801593 erforderlich für die Melderserie 9200
- Meldersockel 805590 erforderlich für die Melderserie IQ8Quad
- Max. 3 Parallelanzeigen pro Melder, max. 103 Parallelanzeigen pro Ringleitung

15.45.05.05

ESSER
 by Honeywell

esserbus®-Alarmierungskoppler



Leistungsmerkmale:

- 4 Meldergruppeneingänge
- Konventionelle Anbindung von Standard-Brandmeldern und Signalgebern
- Leitungüberwachung gem. EN 54-13
- Integrierter Linienisolator
- 2 programmierbare Relaisausgänge
- Reset-Relais-Funktion programmierbar

Artikel-Nr. 808623

VdS-Anerkennung: G 210020

Der esserbus®-Koppler arbeitet als Busteilnehmer auf der multifunktionalen Primärleitung der BMZ IQ8Control/FlexES Control. Es besteht die Möglichkeit, automatische Standardmelder, Handmelder ohne Adressierung und Sondermelder anzuschließen. Zusätzlich stehen zwei programmierbare Relaisausgänge zur Verfügung.

Zum Anschluss von Brandmeldern und zur Ansteuerung von Alarmgebern ist die Überwachung über die EOL-Abschlusselemente (Art.-Nr. 808624/808626) erforderlich. Zur Ansteuerung von potenzialfreien Kontakten können die beiliegenden Widerstände benutzt werden.

Die Projektierung der anschaltbaren Alarmgeber erfolgt über ein Berechnungstool, das Bestandteil der Programmiersoftware tools 8000 (ab Version V 1.15) ist.

Der esserbus®-Alarmierungskoppler benötigt grundsätzlich eine externe Spannungsversorgung. Für den Betrieb an 12 V DC ist zusätzlich der optionale Spannungskonverter (Art.-Nr. 781336) erforderlich. Die externe Spannungsversorgung des esserbus®-Alarmierungskopplers kann in der Betriebsart überwacht programmiert werden.

Zur normenkonformen Überwachung der Meldergruppeneingänge ist das Abschlusselement EOL-I (Art.-Nr. 808626) zu verwenden, von angebundener Alarmgebern das EOL-O (Art.-Nr. 808624).

Bitte beachten Sie: An einem Alarmierungskoppler dürfen gem. VDE0833-2 Brandmelder von maximal einem Meldebereich und Alarm- bzw. Signalgeber eines Alarmierungsbereiches angeschlossen werden.

Betriebsspannung	10 ... 28 V DC
Stromaufnahme	max. 120 mA @ 12 V DC
Ruhestrom @ 12 V DC	ca. 12 mA
Kontaktbelastung Relais	30 V DC/1 A
Umgebungstemperatur	-10 °C ... 50 °C
Lagertemperatur	-25 °C ... 75 °C
Schutzart	IP 40 (im Gehäuse)
Rel. Luftfeuchte	< 95 % (nicht kondensierend)
Gewicht	ca. 28 g
Spezifikation	EN 54-17:2005
Abmessungen	B: 62 mm H: 72 mm T: 20 mm



Installationsbeipack

Zubehör:

788603.10	Modulgehäuse für C-Schienen- o. Hutschienenmontage
788600	Aufputz-Gehäuse grau
788650.10	Aufputz-Gehäuse weiß
788601	Unterputz-Gehäuse grau
788651.10	Unterputz-Gehäuse weiß
781336	Spannungskonverter Ausgangsspannung 12 V DC
808624	EOL-O Abschlusselement für Alarmgeber
808626	EOL-I Meldergruppenabschluss

Fermo elettromagnetico ad ingombro ridotto - Serie 1330 / 1340

- Montaggio a parete
- Forze di tenuta 50 e 100 Kg
- Disponibili versioni con pulsante di sblocco
- Completo di controplacca ammortizzata

UNI EN1155:2003 **CPD**
APPROVED PRODUCT

Specifiche generali

Materiale base magnete	ABS nero
Materiale nucleo	Acciaio
Materiale controplacca	Supporto in ABS nero, piattello in acciaio
Tipo di funzionamento	A rilascio in mancanza dell'alimentazione
Tipo di connessione	A morsetti
Temp. di funzionamento	-10°C a +55°C
Grado di protezione	IP40
Dotazione standard	Controplacca con snodo, diodi di protezione



Generalità

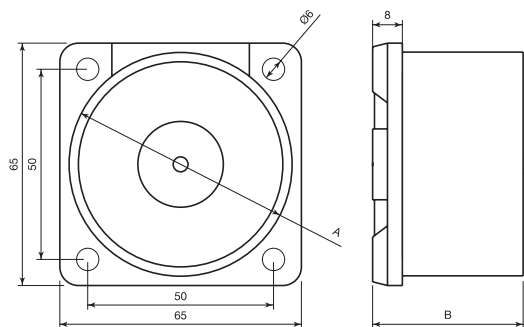
Fermo elettromagnetico per porte tagliafuoco.

La costruzione semplice e compatta permette un ingombro ridotto e un rapporto qualità/prezzo molto interessante.

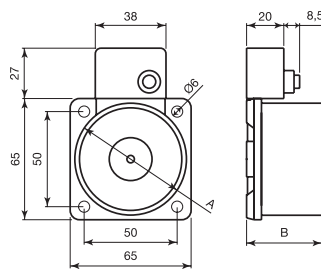
I fermi serie 1330/1340 sono dotati di estrattore a molla incorporato che permette di vincere il magnetismo residuo assicurando un veloce e affidabile rilascio della porta.

Forniti con doppio diodo di protezione contro i disturbi e l'inversione di polarità. Controplacca fornita di serie.

Certificazione CPD secondo UNI EN1155:2003.



1335-CSA 1345-CSA



Codici ordinazione

Codice	Forza di tenuta ±15%	Tensione nominale	Corrente nominale	Diametro nucleo A	Altezza B	Pulsante sblocco	Tipo di connessione	Peso confezione	Note
1330-D	50 Kg/490 N	24 Vcc	45 mA	50 mm	36 mm	no	a filo	0,54 Kg	N°2 diodi protezione
1335-CSA	50 Kg/490 N	24 Vcc	45 mA	50 mm	36 mm	si	a morsetti	0,55 Kg	N°2 diodi protezione
1340-D	100 Kg/980 N	24 Vcc	100 mA	60 mm	40,5 mm	no	a filo	0,80 Kg	N°2 diodi protezione
1345-CSA	100 Kg/980 N	24 Vcc	100 mA	60 mm	40,5 mm	si	a morsetti	0,81 Kg	N°2 diodi protezione

Certificati di omologazione disponibili sul nostro sito www.coopercsa.it

Accessori

1353-CSA	Controplacca senza snodo diametro 55 mm
1363-CSA	Controplacca senza snodo diametro 60 mm